

# Neue Schaderreger in Deutschland

## Und Sachsen?!



# Invasiven Arten

## *neue Schaderreger*

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



Freistaat  
SACHSEN

### Neophyten

Schmalblättriges Greiskraut

Erdmandel

### angekommen in Sachsen

Marmorierte Baumwanze

### Vor der Tür?

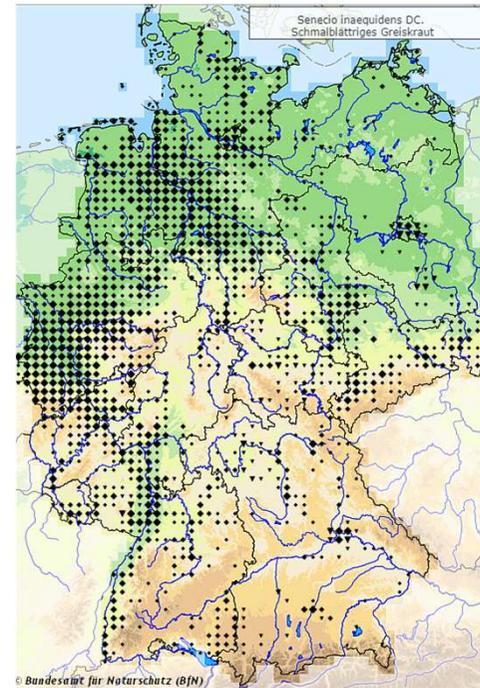
Grüne Reisswanze  
Plattwurm

# Neophyten

## *Schmalblättriges Greiskraut (Senecio inaequidens)*



Foto: Christoph Beck (LfULG)



Floraweb: Ausbreitung 2013

# Neophyten

## *Schmalblättriges Greiskraut (Senecio inaequidens)*

- █ Herkunft
  - █ Südafrika
  - █ Zunehmende weltweite Ausbreitung, entlang von Verkehrswegen
- █ Merkmale
  - █ Ausdauernde krautige Pflanze, 30-60 cm, mehrjährig
  - █ Samen ab dem ersten Jahr (30.000/ Pflanze), Windverfrachtung bis 100 km
  - █ keine Blattrosetten, Anfangs kriechend, später aufrecht, „buschiges Aussehen“
  - █ Ganzrandige, lineare Blätter
  - █ Alle Pflanzenteile giftig!
    - █ Auch getrocknet, Nachweise im Honig
  - █ Blüte ab Juni bis Wintereinbruch
    - █ Hauptblüte in Westsachsen: Oktober/ November
- █ Vorkommen
  - █ Straßenböschungen, Trockenstandorte, Brachflächen, Wiesen, Weiden,

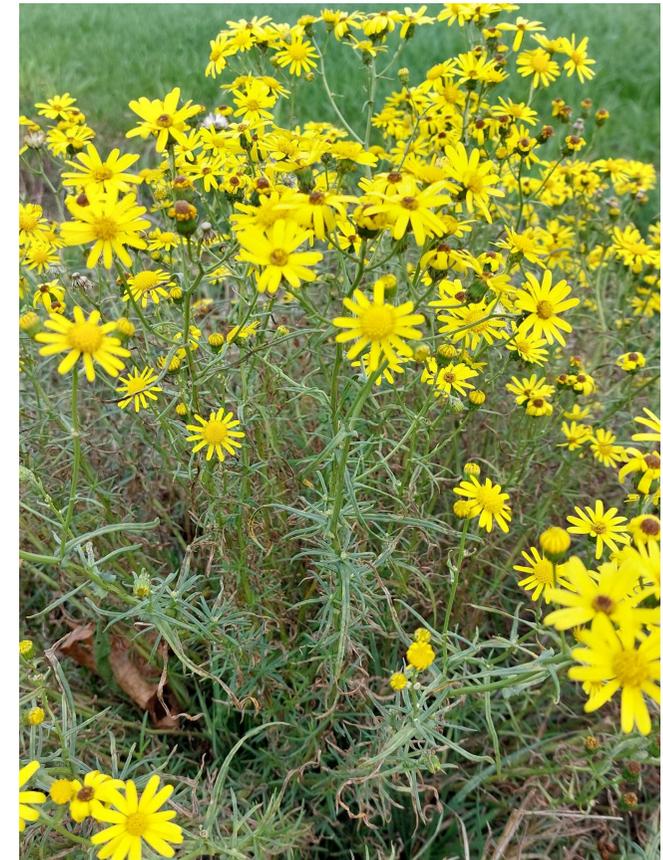


Foto Christoph Beck (LfULG)

# Neophyten

## *Schmalblättriges Greiskraut (Senecio inaequidens)*

- Bedeutung
  - Verdrängung heimischer Pflanzen
  - Massive Ausbreitung durch Flugsamen
  - Alkaloidbildung
- Bekämpfung
  - Ausreißen vor der Blüte, Samenstände können 2-3 Tage nachreifen!
    - Kontrolle ca. 2-3 Monate später
  - Abgerissene Stängel können neu bewurzeln → aus Bestand entfernen
  - Größere Bestände: aller 6 Wochen vor der Blüte bodennah mähen
  - Verschleppung vermeiden
  - Nicht kompostieren



Foto Christoph Beck (LfULG)

# Neophyten

## Erdmandelgras (*Cyperus esculentus*)

### I Herkunft

- I Weltweit, v.a. Tropen, feuchtes Grünland, Flussufer
- I Südeuropa (Mittelmeerraum), Schweiz
- I Erdmandel/ Tigernuss/ Chufas: (*C.esculentus* var. *Sativus*) als Nutzpflanze angebaut

### I Merkmale

- I Dreikantige Halme, typische Blattrosette mit gelb-braunen Dolden
- I Sauergräser, ca. 40 cm
- I Erdmandel im Boden (bis 40 cm tief) → wirkungsvolle Überdauerung/ Verbreitung, große Verschleppungsgefahr
  - I 1 Erdmandel kann innerhalb 1 Jahres 100 neue Mandeln ausbilden



Erdmandelgras, Mike Wilcox,  
Auckland aus Hortipendium

# Neophyten

## *Erdmandelgras (Cyperus esculentus)*

### I Bedeutung

- I Schwer zu bekämpfen, u.U. nur Bodenabtrag möglich
  - I **Frühzeitiges Erkennen nötig!**
  - I Belgien, ca. 50.000 ha befallen
    - I 2023 voraussichtlich Anbauverbot von Knollen- und Wurzelfrüchten
  - I Schweiz: regional meldepflichtig
  - I Seit 2005 Problem im Pfälzer Gemüsebau
    - I Kann Gemüsebestände überwuchern
    - I Massive Wasser- und Nährstoffkonkurrenz
    - I Anhäufeln wird erschwert
- **Starker Befall macht Gemüseanbau unmöglich!**



Erdmandelgras in Möhrenbestand, Pfalz  
(Josef Schlaghecken aus Hortipendium)

# Neophyten

## *Erdmandelgras (Cyperus esculentus)*



### I Bekämpfung

- I Verschleppung vermeiden
  - I Maschinen reinigen
  - I Einschleppung durch Feldmäuse möglich
  - I Kompost kann Knöllchen oder Ausläufer enthalten
  - I Jungpflanzen überprüfen
- I Sauergras wird nur unzureichend von Gräserherbiziden erfasst
- I Dichte Gründungsbestände, mehrjährige Wiesensaat mit intensiver Schnittnutzung
- I Kleine Flächen mit schwarzer Mulchfolie abdecken
- I Befallene Fläche intensiv beobachten
- I Erstbesiedelung vermeiden
- I Befallene Stellen markieren und separat bearbeiten

# Marmorierte Baumwanze

## *Halyomorpha halys*

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



Quelle:  
[www.halyomorphahalys.com](http://www.halyomorphahalys.com)

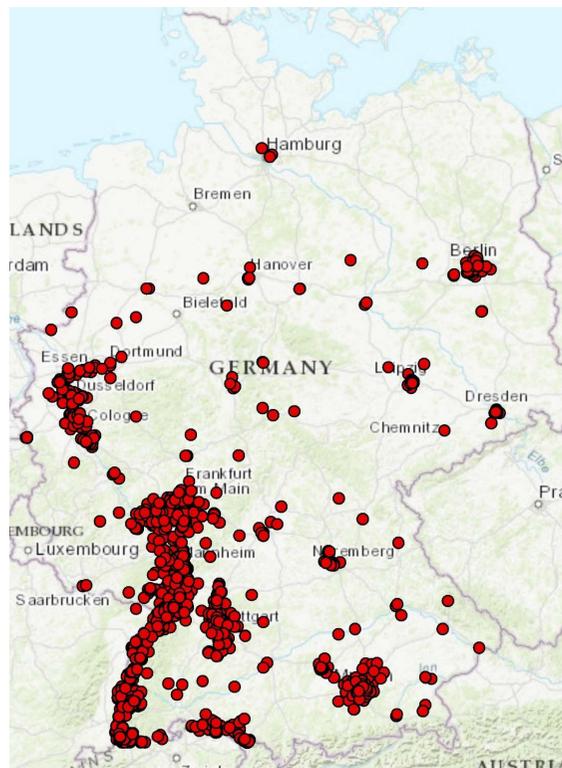
# Marmorierte Baumwanze

## *Halyomorpha halys*

- Erstnachweis in Europa: 2004 Schweiz
- Deutschland: 2011 (Konstanz)**
- Herkunft: Ostasien (China)
- Ausbreitung: Waren- und Personentransport

### Funde in Sachsen:

- 2021: keine Fallenfänge  
Januar: Büro Dresden  
November: Wohngegend Leipzig
- 2022: keine Fallen vorgesehen  
verstärkt Meldungen



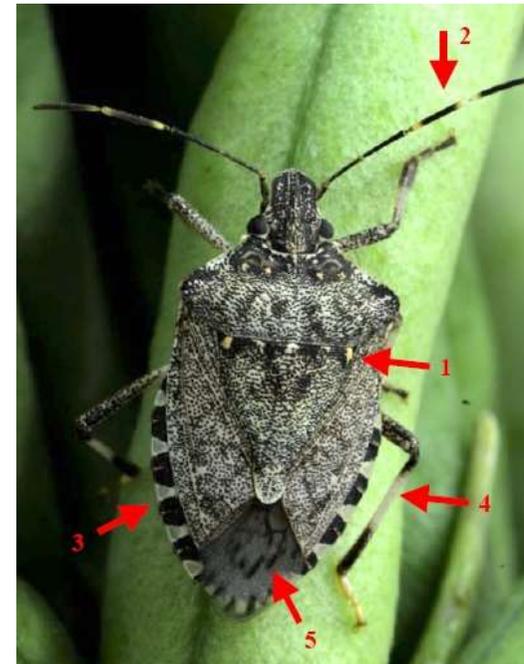
Ausbreitung *H. halys* in  
Deutschland, Stand 01/2022,  
Quelle: [www.ltz.landwirtschaft-bw.de](http://www.ltz.landwirtschaft-bw.de)

→ **Kein Quarantänestatus!**

# Marmorierte Baumwanze

## *Merkmale*

- Adulte: 12 -17 mm lang braun bis braun-rötliche Grundfärbung, dunkle Marmorierung
- Unterhalb des Halsschildes befinden sich 5 gelbliche Punkte, die mehr oder weniger stark ausgeprägt sein können. Anhand dieses Merkmals läßt sich die Wanze im Gelände am einfachsten identifizieren. **(1)**
- Die Antennen sind schwarz-weiß gestreift. Heller „Knick“ **(2)**
- Der Hinterleib der Wanze ist von schwarz-weißen Saum umgeben. **(3)**
- Die Beine besitzen eine deutliche schwarz-weiße Bänderung. **(4)**
- Die sogenannte Membran, der dünnhäutige, durchsichtige Teil der Flügel, besitzt langgestreckte schwarze Flecken. **(5)**



Quelle:  
[www.halyomorphahalys.com](http://www.halyomorphahalys.com)

# Marmorierte Baumwanze

## *Verwechslung Graue Feldwanze*

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



Marmorierte Baumwanze



- hell gefärbt
- Nur an Rändern einige wenige schwarze Punkte.

Graue Feldwanze

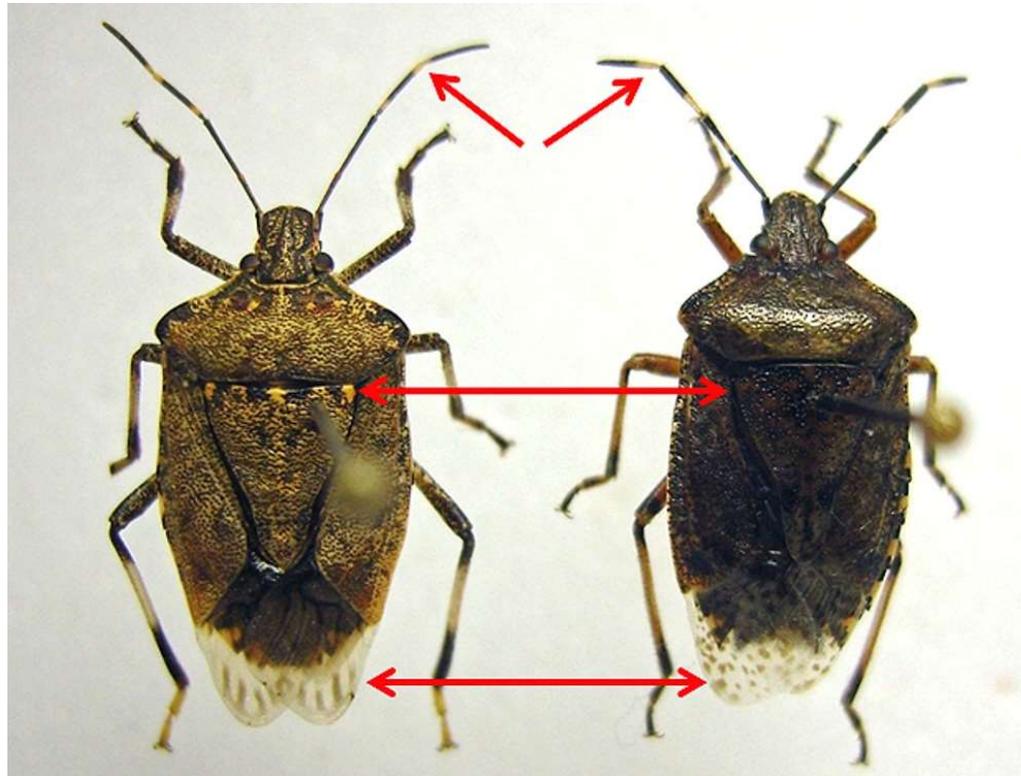


- zahlreichen schwarze Punkte
- Zwischen Beinen langgestreckter, heller Dorn

# Marmorierte Baumwanze

## Verwechslung Graue Feldwanze

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



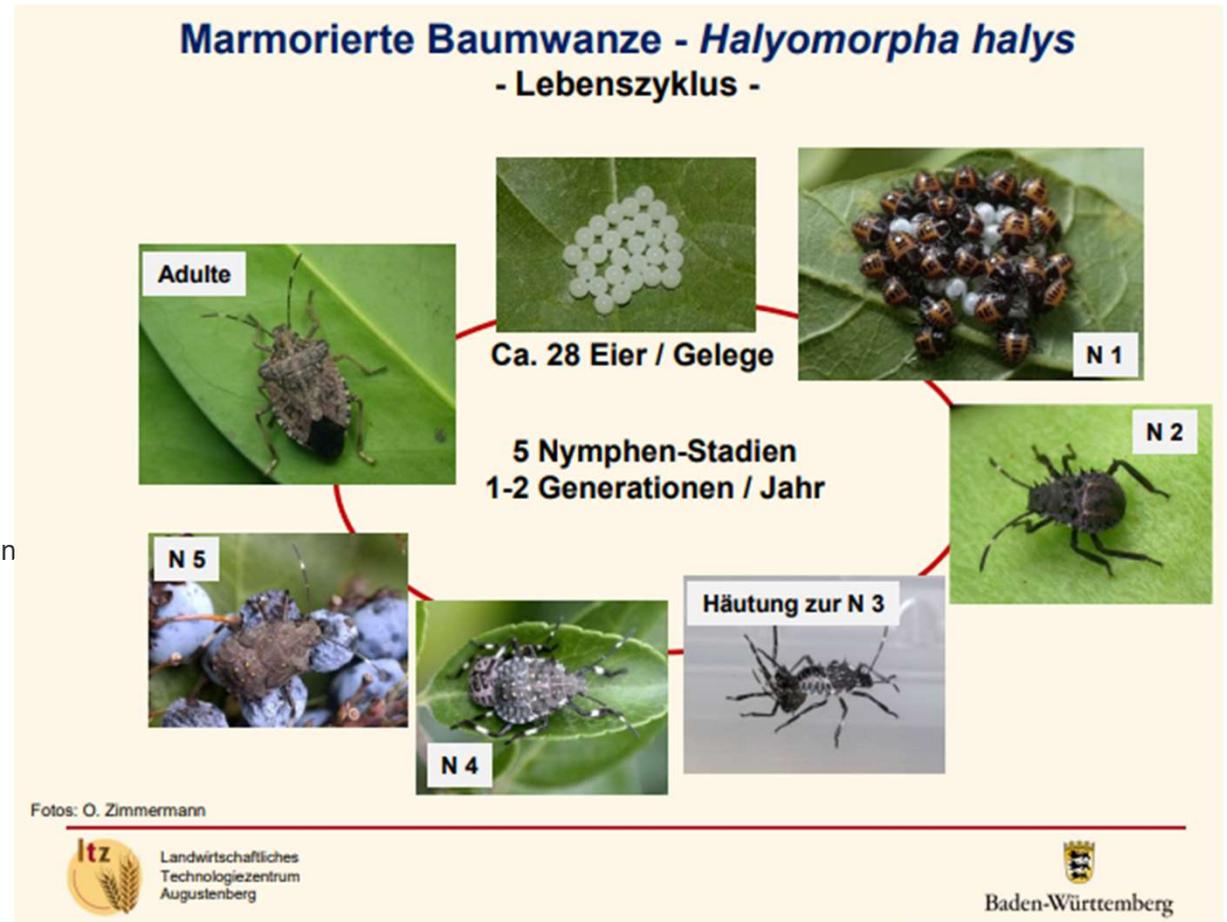
- Vorderflügel gestrichelt
- Weißfärbung Antennenglieder „weißer Knick“

- Punkte der Vorderflügel

# Marmorierte Baumwanze

## Biologie:

- Aktivität im Frühjahr bei Temperaturen > 10°C
- Mehrwöchiger Reifungsfraß
- Eiablage bis in den Spätsommer
- Schlupf der Nymphen (5 Stadien)
- Im Herbst Verlassen der Futterpflanzen
- Sonnenexponierte Hausfassaden
- Überwinterung im Mauerwerk, Dachboden oder Blumenkästen
- 1-2 Generationen (temperaturabhängig)



# Marmorierte Baumwanze

Wirtspflanzen: sehr polyphag, über 300 Kulturpflanzen

- Städtisches Grün: Trompetenbaum (*Catalpa bignonioides*), Blauglockenbaum (*Paulownia tomentosa*), Lorbeerkirsch (*Prunus laurocerasus*)
- Gemüse: Paprika, Tomate, Aubergine, Spargel
- Obstbau: Apfel, Birne, Kirsche, Himbeere, Brombeere, Johannisbeeren, Kiwi, Pfirsich, Pflaume
- Ackerbau: Soja, Bohnen, Mais, Kartoffel

Symptome:

- Sticht mit Mundwerkzeugen tief in das Pflanzengewebe
- Saugtätigkeit (Enzymatischer Speichel)
- Obst: Deformationen, Verkorkungen
- Gemüse: angestochene Stellen hellen sich auf, wirkt weiß und schwammig, später Braunverfärbung

# Marmorierte Baumwanze

LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



16. Januar 2023

Quelle: [www.halyomorphahalys.com](http://www.halyomorphahalys.com)

# Marmorierte Baumwanze

## *Halyomorpha halys*

- Wirtschaftliche Bedrohung
  - Angestochenes Obst und Gemüse ist nicht vermarktbar
  - Totalverlust möglich
  - Schaden bei Strauchbeeren nicht sichtbar: Geschmack ist bitter „nach Wanze“
  - 2019 Südtirol: 500-600 Mio €
  - 2022 NRW: 500.000€ in GWH-Paprika
  - Haselnüsse (Kaiserstuhl): Hefen werden übertragen, Nüsse deformieren und schmecken „muffig“

# Marmorierte Baumwanze

## *Halyomorpha halys* - Bekämpfung

- Keine effektiven Insektizide
  - Karate Zeon in einigen Kulturen Indikation „beißende, saugende Insekten“
- GWH: Eintrittspforten verschließen
- Gegenspieler
  - Keine heimischen
  - Samuraiwespe (*Trissolcus japonicus*) – Eiparasit aus Asien
    - Einwanderung wird beobachtet
    - Freisetzungsversuche in IT, CH // Antrag in DE nicht bewilligt



Quelle: [www.wikipedia.de](http://www.wikipedia.de)

# Grüne Reiswanze

*Nezara viridula*

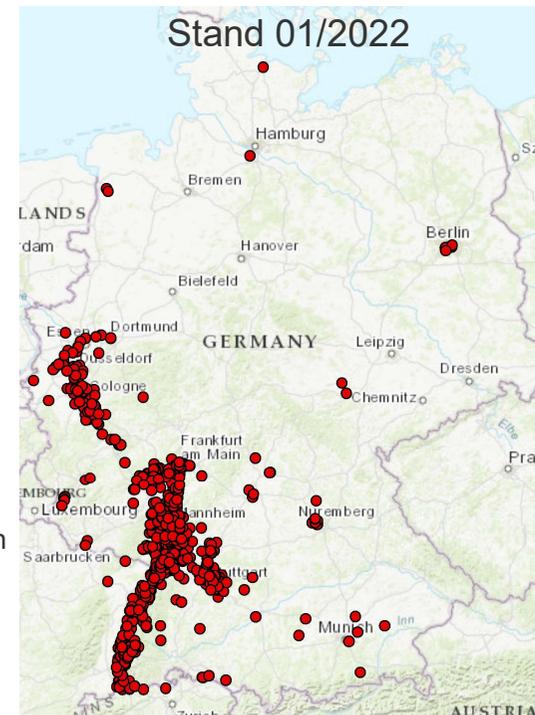
LANDESAMT FÜR UMWELT,  
LANDWIRTSCHAFT  
UND GEOLOGIE



# Grüne Reiswanze

## *Nezara viridula*

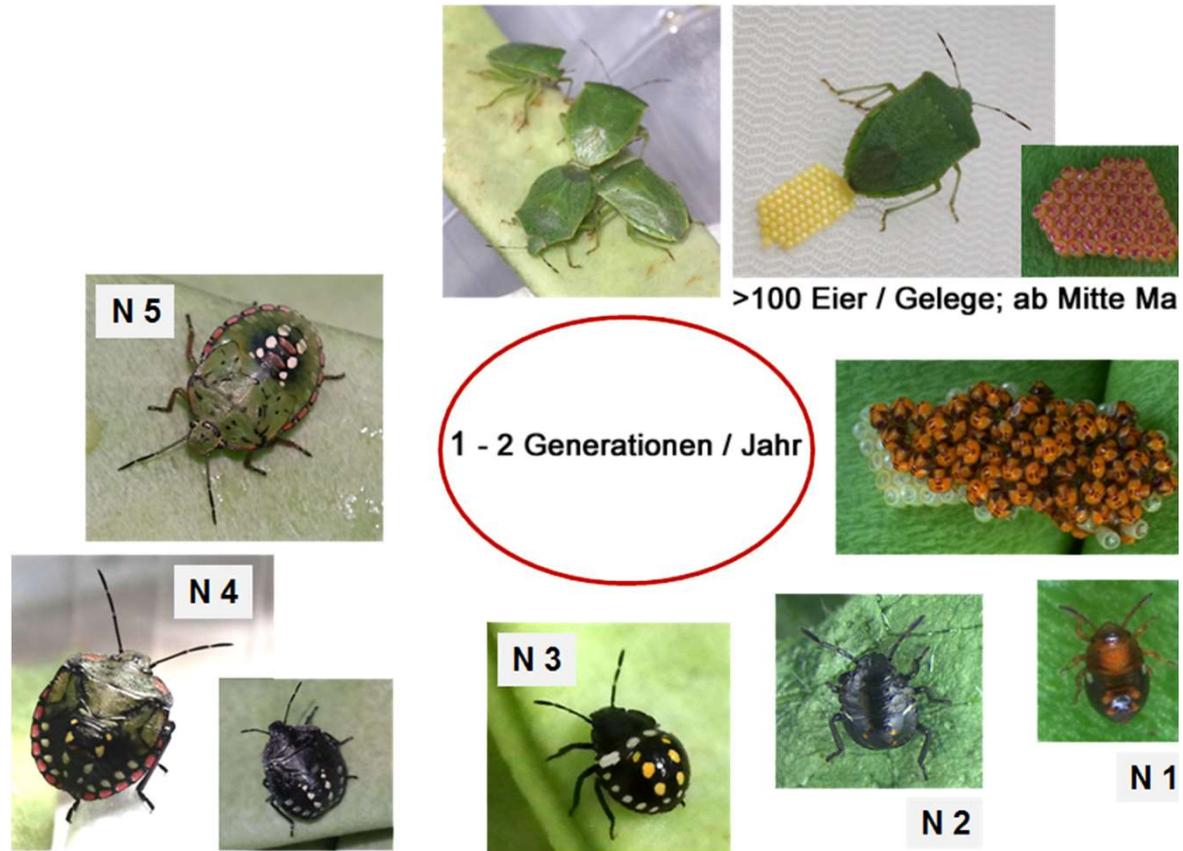
- | Weltweite Ausbreitung
- | Ursprung Ostafrika
- | Breites Wirtsspektrum (Bohnen, Pfirsich, Nüsse)
  - | Obst: Pfirsich, Himbeere, Apfel, Birne, Johannisbeere
  - | Gemüse: Paprika, Tomate, Zucchini, Aubergine, Gurke
  - | Zierpflanzen: Hibiskus, Sonnenblume, Flieder, Malven, Rosmarin, div. Stauden
- | Polyphag: Blätter, Früchte
  - | Im urbanen Raum an Bäumen, in Hausgärten, Balkonbegrünung
- | Zunehmend in Deutschland
  - | Überwinterung in milden Wintern möglich



Ausbreitung *N. viridula* in  
Deutschland, Stand 01/2022,  
Quelle: [www.ltz.landwirtschaft-  
bw.de](http://www.ltz.landwirtschaft-bw.de)

# Grüne Reiswanze

*Nezara viridula*



Grafik von Dr. Olaf Zimmermann (LTZ)

# Grüne Reiswanze

## *Nezara viridula* - Bekämpfung

- | Keine effektiven Insektizide
  - | Karate Zeon in einigen Kulturen Indikation „beißende, saugende Insekten“
- | GWH: Eintrittspforten verschließen
- | Einnetzen der Kulturen
  
- | Gegenspieler
  - | Eiparasitoide *Trissolcus basalis*
  - | Parasitoide Raupenfliegen (Tachiniden) in IT freigesetzt, mit Ausbreitung nach DE

## Brasilianischer Plattwurm (*Obama nungara*)

*Wanted*



■ Name aus der Tupi-Sprache: flach wie ein Blatt

Quelle: [www.wikipedia.de](http://www.wikipedia.de)

# Brasilianischer Plattwurm (*Obama nungara*)

## *Wanted*

- Kein Quarantäneschaderreger = nicht unter Beobachtung
  - Herkunft vermutlich aus Argentinien
  - Verschleppung mit Pflanzenhandel
- Lebt räuberisch/ jagt aktiv: vertilgt Regenwürmer und Gehäuseschnecken
- Lebensraum: feuchte Bedingungen (unter Töpfen), eher warm
- Steckbrief
  - Anfangs 1 – 2 cm
  - Später 3 – 7 cm lang
  - Vorn eher abgerundet und schmal, spitzes Ende
  - Hellbraun bis schwarz-braun, mit marmorierter Musterung



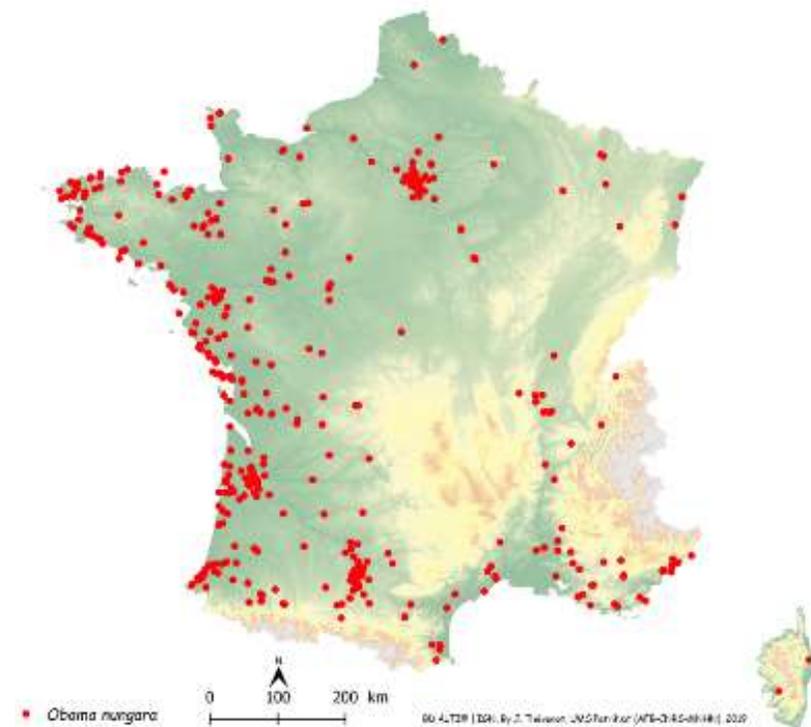
Quelle: [www.wikipedia.de](http://www.wikipedia.de)

# Brasilianischer Plattwurm (*Obama nungara*)

## Meldungen in Europa

- Seit 2008 in Frankreich und Italien, GB
  - Verbreitung in FR wurde 2020 veröffentlicht
    - Nachweis in 75 % der französischen Departments
- Seit 2020 in Süddeutschland, einzelne Funde
  - 3 in BW
  - 1 BY im FL und in einem Schaugewächshaus
  - 1 Saarland
- Schweiz: 8 Funde

→ Bei uns bisher nicht aktiv gesucht!



Ausbreitung 2018 in Frankreich, Quelle Wikipedia



# Brasilianischer Plattwurm (*Obama nungara*)

## *Invasion unterm Radar?!*

I <https://youtu.be/cezOb1aklrk>

→ LTZ Augustenberg sammelt Meldungen!